

Hochgeehrter Herr  
Hofrat!

Da wir bereits die Decrete für die  
Inspection in Händen haben, geden-  
ke ich, am 17 oder 18. d. M. nach Prag  
abzureisen, erlaube mir jedoch früher,  
Eu. Hochwohlgeboren die ergebenste Bit.  
ke hiemit vorzutragen, dass wir  
Hochdieselben das versprochene Empfeh-  
lungs schreiben an S. Excellenz den  
Statthalter von Böhmen gütigst  
unter meiner Adresse: A. Anděl  
III. Barockgasse 9. Wien<sup>4</sup>, senden mö-  
gen, wofür ich im Voraus mei-  
nen großen Dank ausspreche.

Da mir ferner die Drücklegung  
meiner „ornamentalen Formenlehre  
1. Band.“ wohl am Herzen liegt und

Da es im Interesse des elementaren Leidens,  
interessantes, an Mittel- u. Gewerbeschulen  
namentlich, jedesfalls erwünscht wäre,  
wenn das besagte Lehrmittel baldigst  
im Verlage erscheint, so will ich es wa-  
gen, Ev. Hochwohlgeboren ergehenst zu  
erzählen, während meiner Abwesenheit  
dasselbe gütige und freundliche Augen-  
merk dieser Sache zuwenden zu wollen,  
wie es auch in Ev. Hochwohlgeboren  
schon wiederholt, besonders aber bei  
der letzten Commissions - Sitzung, gethan  
haben, welcher Grad von Güte und  
Wohlwollen mich gewiss zum tiefstge-  
fühlten Danke verpflichten und mir  
unvergesslich bleiben muss.

Indem ich zum Schlusse herzlichst wün-  
sche, Ev. Hochwohlgeboren mögen den  
herannahenden Sommer in unge-  
störter Gesundheit zubringen, Hoch-  
dieselben mögen sich von den vielen



Mühen & Plagen, die der hohe Beruf  
mit sich bringt, in frischer und gesun-  
der Luft vollständig erholen, verlarre  
ich in steter, unwandelbarer Ergeben-  
heit und Dankbarkeit

Ihr. Hochwohlgebornen

ergebener

Anton Andel,

Wien, III. Barichgasse N. 9.

Wien, 7. April 1876.





falk : wj S. j. w. L. m. f.